

Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV Breitbrunn : DJK SV Griesstätt VII
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

Spionjak fixiert zwei Punkte für die DJK SV Griesstätt VII

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 6:4 in den Spielen und 20:14 in den Sätzen gewannen die Spieler von der DJK SV Griesstätt VII ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) gegen den TSV Breitbrunn. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Slavko Spionjak den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Den Start machten die Doppel. Nicht einen Satzgewinn überließen Fabrizius / Hübl ihren Gegnern Fink / Bichler beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Ohne Satzgewinn für Richert / Hekele verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bichler / Spionjak. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Tim Fabrizius hatte dann seinen Gegner Bernhard Fink beim deutlichen 11:8, 11:6, 11:4 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Matthias Bichler wurden wenig später Marcus Hübl indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Stefan Richert gegen Slavko Spionjak, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Nichts auszurichten hatte Simone Bernard bei ihrem 0:3 gegen Marinus Bichler. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Keine Chancen ließ dagegen Tim Fabrizius am Nachbartisch beim 3:0 seinem Gegner Matthias Bichler. Durch diese Niederlage liegt Bichler nun bei einer Bilanz von 12:4 seit Beginn der Spielzeit. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Bernhard Fink war indes Marcus Hübl, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Stefan Richert gelang es Marinus Bichler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Durch diesen Erfolg hat Richert nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 23:5 steht. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Simone Bernard beim letztendlich klaren 0:3 gegen Slavko Spionjak. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Bernard nun bei 8:8, während Spionjak bislang 28 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Breitbrunn nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den ASV Rott/Inn am 24.03.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft der DJK SV Griesstätt VII wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Babensham VIII am 30.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Breitbrunn

Doppel: Fabrizius / Hübl 1:0, Richert / Hekele 0:1

Einzel: T. Fabrizius 2:0, M. Hübl 0:2, S. Richert 1:1, S. Bernard 0:2

DJK SV Griesstätt VII

Doppel: Fink / Bichler 0:1, Bichler / Spionjak 1:0

Einzel: M. Bichler 1:1, B. Fink 1:1, M. Bichler 1:1, S. Spionjak 2:0